

### Santo Tomás:

Zum Weihnachtsfest bedankten sich die Ordensschwwestern in Santo Tomás für den Brief und das Foto der Mitglieder der Perugruppe sowie für das Spendengeld im Dezember und schrieben u.a.:

...Es fällt uns schwer, die angemessenen Dankesworte zu finden für Eure spirituelle und solidarische finanzielle Hilfe, die unsere Pfarrei in Sto. Tomás, die Außenbereiche und die Dorfgemeinschaften erreichte...

...Zum Weihnachtsfest haben wir mit Jugendlichen Szenen zur Weihnachtsgeschichte mit lebendig und realistisch in der Kirche nachgebildet und -gespielt, angefangen von der Prophezeiung des Jesajas bis hin zur Anbetung der Drei Könige. Die Anteilnahme der Gläubigen war sehr groß, die Kirche war überfüllt. Alle waren glücklich und sagten, so etwas hätten sie noch nicht erlebt. Anschließend versammelten wir uns mit den Mitarbeitern der Pfarrei und übergaben ihnen als unsere Weihnachtsgeschenke Kleidungsstücke wie Overalls, Röcke, Babykleidung, insgesamt Kleidung für Männer und Frauen von 0 - 20 Jahren. Alle waren voller Dank und wir sagten ihnen, dass dies alles nur mit Eurer Hilfe möglich wurde...

... Am folgenden Tag richteten wir die "Weihnachtsschokolade" mit Gebäck her für die vielen Kinder und Jugendlichen draußen auf der Plaza und konnten auch hier den ärmsten und bedürftigsten Familien mit Eurer Hilfe Kleidung schenken. Mit einzelnen Gruppen und besonders für die Alten haben wir einen besonderen Mittagstisch bereitet, was Ihr ja immer wollt, dass wir es machen. Es kamen die Katechisten, Religionslehrer, Kinder und Jugendlichen zusammen...

...Hier und in den Außenbereichen haben wir viel gearbeitet. Etwa 500 Erstkommunionen, 200 Taufen, viele Eheschließungen, zuletzt gab es 150 Firmungen, als unser Bischof Miguel vier Tage mit zwei Priestern aus Chamaca und Velille und uns im ganzen Gebiet unterwegs war...

...Die große Neuigkeit ist, dass es seit dem 29. Dezember wieder einen Priester gibt in Sto. Tomás: Der Bischof hat Justo Quispe Navarra ernannt, einen jüngeren, tüchtigen Peruaner. Wir sind eben dabei, ihm die Pfarrei mit all ihren vielen Verpflichtungen, die wir bisher getragen haben, zu übergeben. Er und fast alle Leute haben uns dringend gebeten, weiter bei ihnen in Sto. Tomás zu bleiben. Wir könnten dann im Team arbeiten und vor allem die zahlreichen Außenbereiche übernehmen mit der Verkündigung des Evangeliums und vielen anderen Dingen...

...Wir können jetzt erst einmal in Lima in unserem Mutterhaus für eine Woche neue Kraft für unseren Glauben und unseren Einsatz als Ordensschwwestern sammeln, so dass wir unseren Mitmenschen weiter demütig und verlässlich beistehen können in allem, dessen sie bedürfen. Das ist vor allem die Verkündigung des Wortes Gottes...

...Im Gebet werden wir Euch in unseren Herzen bewahren und uns mit Euch vereint fühlen. Möge Gott in diesem neuen Jahr Euch und uns alle segnen, damit wir an denjenigen Plätzen, auf die wir gestellt sind, uns weiterhin voll einsetzen können...

### KAB Hemsbach / Sulzbach

Mittwoch, 27. Februar 2013 um 19.30 Uhr in Hemsbach, Pater-Delp-Gemeindehaus: Vortrag von Pfr. Winfried Wehrle „Staub bist du und zum Staub kehrt du zurück.“ Veränderungen in der Bestattungskultur - mit Aussprache